

INHALTSVERZEICHNIS

1	Einleitung	7
2	Einführung in das Thema	10
2.1	Sozialisation	10
2.2	Erziehung und Erziehungsinstanzen	12
2.3	Selbstständigkeit	14
2.4	Entwicklungen in der neueren Kindheitsforschung	15
3	Das Subjekt-Objekt-Paradigma	18
3.1	Eingrenzung und Definition der Begrifflichkeiten	20
3.1.1	Exkurs Selbstsozialisation	26
3.2	Der Einfluss sozialer und ökologischer Strukturen	27
3.2.1	Das Alter	30
3.2.2	Das Geschlecht	32
3.2.3	Die Schicht	34
3.2.4	Die Wohnregion	36
3.3	Linie des Subjekt-Objekt-Paradigmas in der kindlichen Entwicklung	38
4	Kinderalltag aus der Sicht des Subjekt-Objekt-Paradigmas	42
4.1	Das Kind als Objekt	43
4.1.1	Einflussgröße Fernsehen	44
4.1.2	Einflussgröße Bewegung	49
4.1.3	Zusammenfassung	53
4.2	Das Kind als Subjekt	55
4.2.1	Einflussgröße Fernsehen	56
4.2.2	Einflussgröße Bewegung	58
4.2.3	Zusammenfassung	61
4.3	Weitere Freizeitaktivitäten	62
5	Synthese aus der Betrachtung des Kindes als Subjekt und Objekt	67
5.1	Fragestellung und Hypothesenbildung	70
6	Empirie	72
6.1	Anlass zur Untersuchung	72
6.1.1	Stichprobe	73
6.1.2	Erhebungsmethode	74
6.1.3	Einrichtung der Datei 1	75
6.1.4	Darstellung der soziodemographischen Daten	76

6.1.5	Stellenwert der Fernseh- und Bewegungszeiten im Alltag von Kindern	.79
6.1.5.1	Fernseh- und Bewegungsanteile unter Berücksichtigung verschiedener unabhängiger Variablen	.....83
6.1.5.2	Vielseher und Wenigseher	.....89
6.1.5.3	Vielbeweger und Wenigbeweger	.....92
6.2	Anlass zur Einrichtung der Datei 2	.....96
6.2.1	Erhebungsmethode	.....98
6.2.2	Einrichtung der Datei 2	.....98
6.3	Einbindung von Fernsehereignissen in den Kinderalltag	.....100
6.3.1	Was passiert vor Fernsehereignissen?	.....101
6.3.2	Was passiert nach Fernsehereignissen?	.....102
6.3.3	Sequenzielle Tätigkeitsverläufe	.....103
6.3.4	Abschließender Vergleich der sequenziellen Tätigkeiten vor und nach Fernsehereignissen	.....109
6.4	Die Sehzeiten	.....113
6.4.1	Die Sehzeiten differenziert betrachtet	.....116
6.4.2	Zusammenfassung	.....118
6.4.3	Vergleich der Tätigkeitsgruppen vor und nach Sehzeiten in Abhängigkeit von den Sehzeitperioden	.....119
6.4.4	Abschließende Interpretation	.....132
6.5	Einfluss unabhängiger Variablen auf Tätigkeitsgruppen vor und nach Fernsehereignissen	.....135
6.6	Resümee	.....149
7	Literaturnachweis	.....154
Anhang 1		.....168
Anhang 2		.....172
Anhang 3		.....176